

Beim „Jungen Festival“ Knechtsteden kooperieren die Festival-Veranstalter so eng mit den Schulen und Musikschulen wie nie zuvor. In elf **Workshops** wird eine Woche lang gesungen, gespielt, getanzt und gebastelt.

VON HEIKO SCHMITZ

**DORMAGEN/KNECHTSTEDEN** „Klassik live“ steht für mehr als 250 Dormagener Schüler nach den Ferien vom 12. bis 16. September auf dem Unterrichtsplan. In elf Workshops lernen sie Stimmübungen für klassischen Gesang, einfache Stücke zu komponieren oder sammeln erste Erfahrungen im Bau von Musikinstrumenten. Die Ergebnisse werden am Samstag, 17. September, ab 13.15 Uhr im Kulturhof in Knechtsteden präsentiert.

Dort können sich Kinder und Jugendliche auch an zwei Workshops beteiligen oder das Konzert „The Fairy Queen“ mit Elfen und Geistern in der Klosterbasilika besuchen. „Wir wollen junge Menschen verstärkt an ‚ernste‘ und klassische Musik heranführen“, erklärt Bürgermeister Peter-Olaf Hoffmann, der die Schirmherrschaft des Jungen Festivals übernommen hat. Nur mit Unterstützung der Fördervereine der beteiligten Schulen und zahlreicher Sponsoren konnte das Projekt verwirklicht werden; die Stadt unterstützt die Workshops im Rahmen der Kinder- und Jugendkulturwochen mit einem Zuschuss in Höhe von 7200 Euro.

„Unsere seit Jahren erfolgreiche Kooperation mit den Schulen erlebt einen neuen Höhepunkt“, sagt Hermann Max, Leiter des Festivals Alte Musik in Knechtsteden, in dessen Rahmen auch das Jugend-Klassik-Event stattfindet. Auch die Zusammenarbeit der Festival-Macher mit den Musikschulen bekommt eine neue Qualität: Beim Eröffnungsfest am 9. September am Kreismuseum in Zons musizieren Schüler der Kreisjugendmusikschule und der Musikschule Dormagen.

Beim „Jungen Festival“ verwandeln sich die Schulen in musikalische Ideenwerkstätten. So wird in der Christoph-Rensing-Grund-



Ein moderiertes **Kinderkonzert** gehört wieder zum Jungen Festival in Knechtsteden. In der Woche davor dürfen die Kinder selber **kreativ** werden. FOTOS: M. ROOS

## INFO

### Das große Finale

**Wann** Samstag, 17. September, 11 bis etwa 18 Uhr

**Wo** Kulturhof Knechtsteden

**Was** Kinderkonzert in der Basilika, 11 Uhr, 13.15 Uhr Ausschnitte aus „The Fairy Queen“ von Purcell, ab 12.30 Uhr Workshops mit Kantor Horst Herbertz und Tänzerin Olivia Lindig. Um 17 Uhr gemeinsame Aufführung, Theaterscheune.

schule ein Musiktheater geprobt. Im Bettina-von-Arnim-Gymnasium findet eine Gesangswerkstatt unter der Leitung von Camille van Lunen statt. Das Norbert-Gymnasium hat einen Orchesterworkshop mit dem Dirigenten Christoph Mayer geplant. Sängerin Julia Hagemann führt in der Grundschule Delhoven einen Vokalkursus durch. Der Schlagzeuger Michael Kiedaisch stellt mit Schülern der Raphaelenschule Klanginstallationen und baut in der Realschule am Sportpark Holzinstrumente.

Die Förderschule am Chorbusch baut Instrumente mit der Musikerin Kerstin Minkwitz von der „Klangschmiede Berlin“. Im Leibniz-Gymnasium wird komponiert und ein Radioworkshop durchgeführt, in der Bertha-von-Suttners-Gesamtschule ein Improvisations- und ein Vokalworkshop angeboten. „Bei allen Dozenten handelt es sich um renommierte Musiker, die einen altersgerechten Zugang zur Musik ermöglichen“, sagt Katharina Weißenborn, die das Projekt mit Stadtjugendpfleger Jürgen Schmitz organisiert. Statt zu konsumieren, sollen die Jugendlichen selber kreativ werden und gestalten.

**Info** Fragen beantwortet Jürgen Schmitz, ☎ 02133 257 227.